

Pressemitteilung, Dezember 2019

Eine runde Sache – Das Universitätsklinikum Tulln freut sich über 1000. Geburt

TULLN - Am 30. November 2019 gab es nicht nur für die frischgebackenen Eltern der kleinen Lorena Grund zur Freude, sondern auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe. Die Geburt des Mädchens ist heuer bereits die 1000. im Universitätsklinikum Tulln.

Die kleine Lorena erblickte am 30. November 2019 mit 3.690g und 51cm das Licht der Welt, und erfreut sich bester Gesundheit.

Der seit einigen Jahren anhaltende positive Trend der steigenden Geburtenzahlen bestätigt das Team aus FachärztInnen, Hebammen, und Pflegepersonal in seiner Tätigkeit. „Die (werdenden) Eltern schätzen unser breites Serviceangebot rund um die Geburt und die optimale Versorgung in unserem Haus“, so Assoc. Prof. Dr. Christian Obruca, Leiter der Klinischen Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe. Für viele werdende Eltern ist auch die hauseigene Kinderabteilung mit Neugeborenenstation ein wichtiges Entscheidungskriterium bei der Auswahl ihrer Geburtsklinik. Die Kooperation zwischen Geburtshilfe und Neonatologie am Universitätsklinikum Tulln wird laufend über alle Berufsgruppen hinweg vertieft und ermöglicht eine flexible Betreuung der Neugeborenen.

Das Universitätsklinikum Tulln leistet darüber hinaus als Mitglied der Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften einen wichtigen Beitrag im Ausbildungs-, Wissenschafts- und Forschungsbereich für das Land Niederösterreich.



Mama Mila mit ihrer Tochter Lorena.

Medienkontakt:

Universitätsklinikum Tulln

Viola Hirschbeck

Pressekoordinatorin

Tel.: +43 (0) 2272 / 9004 – 23013

E-Mail: pressekoordination@tulln.lknoe.at